

Roboter ziehen in den Kuhstall ein

Innovation: Staatssekretär Fuchtel auf dem Hof von Familie Hammer / Nachwuchs zieht doppelt mit / Tierwohl im Fokus

Egenhausen (k-w). Eberhard und Angelika Hammer haben allen Grund, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Ihre Söhne Florian und Johannes wollen gemeinsam den elterlichen Bauernhof in Egenhausen übernehmen. Deshalb hat die Familie in einen innovativen Stall investiert, der Tierwohl und Nachhaltigkeit Rechnung trägt.

Für Hans-Joachim Fuchtel, als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) unter anderem für die Milchviehhaltung zuständig, ein Grund mehr, sich während seiner Sommertour durch seinen Wahlkreis den modernen Stall und die robotergesteuerte Milcherzeugung live anzuschauen. Familie Hammer, die ihre Kälber selber aufzieht, trage mit ihrer Investition einen erheblichen Teil zum „völlig neuen Zusammenspiel zwischen moderner Landwirtschaft und digitaler Technik“ bei.

Damit sei das bäuerliche Unternehmen, das eine Milchtankstelle für die Verbraucher eingerichtet hat, auf dem richtigen Weg. Denn die Welt der Landwirtschaft unterliege einer wesentlichen Veränderung.

„Der Strukturwandel in der Landwirtschaft wird sich aufgrund neuer Vorschriften massiv beschleunigen“, bestätigte Eberhard Hammer dem CDU-Bundestagsabgeordneten, der sich dafür begeisterte, wie die Familie Einsatz für ihre Tiere zeigt. Zumal die Landwirtschaft allzu häufig völlig zu Unrecht in ein schiefes Licht gerückt werde. „Die Landwirte sind heute für nicht wenige Zeitgenossen immer die Dummen“, machte Fuchtel die Diskrepanz zwischen Anspruch und Wirklichkeit deutlich, „aber jeder will günstige Lebensmittel.“

Im BMEL sei man sich bewusst, dass „völlig neue Brücken“ zwischen Landwirtschaft und Verbraucher gebaut werden müssten. Dazu gehöre, den Menschen bäuerliche Arbeit näher zu bringen, wie er das zum Beispiel auf Erlebnisbauernhöfen in den USA gesehen habe. „Wir müssen die Landwirtschaft stärker ins Bewusstsein rücken.“ Dazu trage Familie Hammer, die er als „starke Truppe“ erleben durfte, jetzt schon bei.

In dem modernen Stall, in dem die vierbeinigen Bewohner ausreichend Platz für den Auslauf haben und sogar eine Kuhdusche vorfinden, werden die Tiere und ihr Verhalten mit modernster Technik beobachtet, um Rückschlüsse auf die Tierhaltung zu ziehen. Ein Glasfaseranschluss versorgt den Hof mit dem dafür benötigten schnellen Internet.

Der Plan für den modernen Milchviehstall entstand, nachdem Sohn Florian sich zum Landwirtschaftsmeister und Sohn Johannes zum Techniker der Landwirtschaft ausbilden ließen. Beide haben mittlerweile Partnerinnen, berichten sie stolz, die sich ebenfalls in den Familienbetrieb einbringen.

Es ist geplant, den Bestand der Milchkühe von 80 auf 165 zu erhöhen. Aktuell bewirtschaftet Familie Hammer 145 Hektar, davon 80 Hektar Ackerfläche und 65 Hektar Wiese. Mit der Investition konnten die Arbeitsabläufe auf dem Hof weiter optimiert werden. Der moderne

Kuhstall, der sogar über eine Besucherempore verfügt, um vor Krankheitsübertragungen zu schützen, ist zugleich Lernort für örtliche Kindergärten, Schulen und das Schullandheim Kapf.

Das Ganze ist Teil eines Programms des Landes Baden-Württemberg, das auf innovative Landwirtschaft ausgerichtet ist.

Abdruck honorarfrei – 3.142 Anschläge

FOTO (fuhammer.jpg im Dateianhang)

Politik und Landwirtschaft auf der Besucherempore des Kuhstalls im Dialog (von links): Eberhard und Johannes Hammer, der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel sowie Florian und Angelika Hammer.

Foto: k-w

Abdruck honorarfrei

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de